

politik immer mehr anschwillt, machen diese nationalen Verräter verzweifelte Versuche, durch die Bonner Verfassungsberatungen die Tatsachen der schrittweisen Kolonisierung der Westzonen zu verschleiern. Welchen anderen Zweck sollen denn die Bonner Beratungen haben, wenn nicht den, von der grundlegenden Frage des Raubes des Saargebietes und der Ruhrindustrie, der Kolonisierung ganz West- und Süddeutschlands abzulenken? Es kommt ja nicht darauf an, was in dem einen oder anderen Artikel der Bonner Verfassung steht. Unter den Bedingungen des Besatzungsstatuts kann dies keine andere als eine Kolonial-, eine Sklavenverfassung sein.

Die schmachlichste Rolle aber spielen die rechten Führer der Sozialdemokratie. Nicht nur, daß Schumacher derjenige war, der im Auftrage der Wallstreet-Bankiers das Zustandekommen einer gesamtdeutschen Repräsentation als Vorläufer einer deutschen Regierung hartnäckig sabotiert hat. Es muß auch immer wieder daran erinnert werden, daß Schumacher es war, der nach seiner Rückkehr aus Washington als erster die Forderung nach einem Besatzungsstatut erhoben hat. Er hat damit seinem Volke gegenüber eine Judasrolle übernommen, die ihresgleichen in der deutschen Geschichte sucht! (Beifall.)

Mögen die amerikanischen Imperialisten in ihrer Kolonisierungspolitik die Unterstützung der deutschen Quislinge finden, niemals wird sich das deutsche Volk mit der Kolonisierung eines Teiles seines Landes abfinden! (Zustimmung.) Die Zeiten der kolonialen Unterdrückung sind vorüber. In einer Zeit, wo die Völker des Ostens dabei sind, ihr jahrhundertealtes Kolonialjoch abzuschütteln, kann man nicht dem deutschen Volke ein solches Joch aufzwingen. Alle Versuche in dieser Richtung, die jetzt von den anglo-amerikanischen Imperialisten auf Grund ihrer Machtpositionen scheinbar mit Erfolg durchgeführt werden, können nicht von Dauer sein! Sie werden nur die freiheitlichen nationalen Energien des deutschen Volkes wecken. Alles, was gut, edel, aufrecht und wahrhaft national im deutschen Volke ist, wird sich zu einer mächtigen Freiheitsbewegung gegen die Unterdrücker erheben. Sie wird zuerst die Quislinge hinwegfegen und schließlich auch das Joch der Kolonialsklaverei abschütteln. (Beifall.) Denn es kann keine andere Zukunft des deutschen Volkes geben als ein Deutschland in Einheit und Frieden. An die Spitze dieser nationalen Befreiungsbewegung wollen wir uns stellen und damit unsere erste Pflicht unserem Volke gegenüber erfüllen.